

**RS OGH 1979/1/17 3Ob552/78,
3Ob528/84 3Ob529/84, 6Ob281/02w,
4Ob219/09y, 2Ob202/15t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.01.1979

Norm

ABGB §943

ABGB §1405

BGB §518

NZwG §1 Abs1 litd

Rechtssatz

Bei einer Schenkung durch Erfüllungsübernahme kann in der bloßen Interzession (durch Übernahme einer Haftung als Bürge und Zahler) noch kein der Übergabe der geschenkten Sache (Forderungsbetrag) an den Beschenkten gleichkommender Akt erblickt werden; um diese Rechtswirkungen herzustellen, bedürfte es vielmehr einer privaten Schuldübernahme, also einer Befreiung des Beschenkten von seiner weiteren Haftung gegenüber dem Gläubiger. Bei bloßer Erfüllungsübernahme kann somit erst in der vom Erfüllungsübernehmer tatsächlich geleisteten Darlehensrückzahlung die "wirkliche Übergabe" des Geschenkten (Darlehensvaluta) erblickt werden.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 552/78
Entscheidungstext OGH 17.01.1979 3 Ob 552/78
Veröff: SZ 52/10
- 3 Ob 528/84
Entscheidungstext OGH 07.11.1984 3 Ob 528/84
Zweiter Rechtsgang zu 3 Ob 552/78
- 6 Ob 281/02w
Entscheidungstext OGH 11.09.2003 6 Ob 281/02w
Auch
- 4 Ob 219/09y
Entscheidungstext OGH 19.01.2010 4 Ob 219/09y
Vgl auch
- 2 Ob 202/15t
Entscheidungstext OGH 31.08.2016 2 Ob 202/15t
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0018943

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

06.10.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at